

# Gemeinde Dassendorf

## Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt:

Ja-Stimme(n):

Nein-Stimme(n):

Enthaltung(en):

## Ausschluss nach § 22 GO:

<b>Beschlussvorlage</b> <b>03/013/2019-1</b>	Datum: 16.09.2019	
Status voraussichtlich: <b>öffentlich</b> Sichtbarkeit im Internet: öffentlich	Federführend: Amt IV.0 - Bauamt	
<b>Herstellung der Verkehrssicherheit an den Feuerlöschteichen und Regenrückhaltebecken</b> <b>hier: Genehmigung von Mehrausgaben</b>		
Beratungsfolge:		
Datum 01.10.2019	Gremium Gemeindevertretung Dassendorf	Zuständigkeit Entscheidung

## Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Mehrausgaben in Höhe von rund 16.000 Euro auf Gesamtkosten von 116.000 Euro für die Herstellung der Verkehrssicherheit an den Feuerlöschteichen und Regenrückhaltebecken bereitzustellen.

Die Kosten stellen sich wie folgt dar:

Baukosten	94.258,07	Euro brutto
Baunebenkosten	21.437,90	Euro brutto
<b>Gesamtkosten</b>	<b>115.695,97</b>	<b>Euro brutto</b>

Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Auftrag für die o.g. Maßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme von 94.258,07 Euro brutto zu vergeben.

## Sachverhalt:

Am 05.09.2019 fand die Eröffnung der Angebote zu der oben genannten Maßnahme statt. Als Vergabeart wurde gemäß Schleswig-Holsteinischen Vergabeordnung (SHVgVO) die beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb gewählt.

Von den zwölf zur Abgabe aufforderten Firmen reichten lediglich drei Firmen fristgerecht ein Angebot ein.

Die formelle und rechnerische Prüfung hat ergeben, dass zwei Angebote wertbar waren.

Das wirtschaftlichste Angebot weist eine geprüfte Brutto-Summe von 94.258,07 Euro auf. Bei dem Zweitplatzierten lag der Angebotspreis bei 108.022,82 Euro brutto.

Das wirtschaftlichste Angebot liegt rund 15.000 Euro über der Kostenschätzung aus der Vorlage vom 02.04.2019, TOP 7. Dort ist man von geschätzten Baukosten 80.000 Euro und 20.000 Euro Baunebenkosten ausgegangen.

Aus Sicht des beauftragten Ingenieurbüros ist der erhöhte Angebotspreis der aktuellen konjunkturellen Lage im Baubereich sowie des gegenwärtigen Fachkräftemangels zurückzuführen. Dies kann seitens des Bauamtes bestätigt werden und spiegelt sich auch in anderen Bereichen des Bauhauptgewerbes wieder.

Um die o.a. Maßnahme zu realisieren ist eine höhere Ausgabe auf der HHSt. 03.2.70060.95000 erforderlich. Die Deckung der Mehrausgaben ist in der Haushaltsstelle gegeben, weil die Sanierung der RW-Kanalisation in das Jahr 2020 geschoben worden ist.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

im Verwaltungshaushalt: Nein  
Im Vermögenshaushalt: Ja

Einnahmen:	€	Ausgaben:	116.000 €
Haushaltsstelle:		Haushaltsstelle:	03.2.70060.95000
voraussichtl. jährl. Folgeeinnahmen:	€	voraussichtl. jährl. Folgekosten:	€

### **Deckung / Bemerkung:**

im Haushalt sind Mittel enthalten: Ja

*Vorschlag für über- / außerplanmäßige Deckung finden Sie im Beschlussvorschlag*

### **Anlage/n:**